

Pressemeldung „Lebendige Agrarlandschaften“

12.06.2018

„Lebendige Agrarlandschaften“ und F.R.A.N.Z. bei den DLG-Feldtagen

DBV präsentiert Biodiversitätsprojekte in Bernburg

(DBV) Der Deutsche Bauernverband informiert bei den diesjährigen DLG-Feldtagen vom 12. bis 14. Juni mit zwei seiner Projekte über die Aktivitäten der Landwirtinnen und Landwirte zur Förderung der Artenvielfalt und zur Sicherung von Ökosystemleistungen in Agrarlandschaften. Die DLG hat ihre Feldtage 2018 unter das Leitthema „Pflanzenbau 2030 – Produktivität. Innovationen. Strategien.“ gestellt. Hierzu gehört auch die erfolgreiche Umsetzung von produktionsintegrierten Naturschutzmaßnahmen in enger Kooperation zwischen Landwirtschaft und Naturschutz. Farbenprächtige Blümmischungen weisen schon von weitem auf den DBV-Stand in der Zelthalle auf dem Gelände des Internationalen DLG-Pflanzenbauzentrums in Bernburg hin. Hier werden einzelne Naturschutzmaßnahmen erläutert, Projektgebiete erlebbar gemacht und virtuelle Ausflüge auf die Betriebsflächen angeboten.

Das vom DBV koordinierte Verbundprojekt „Lebendige Agrarlandschaften – Landwirte gestalten Vielfalt!“ wird im Rahmen des Bundesprogramms Biologische Vielfalt durchgeführt und durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit sowie mit Mitteln der Landwirtschaftlichen Rentenbank gefördert.

Das F.R.A.N.Z.-Projekt wird gemeinsam von der Umweltstiftung Michael Otto und dem Deutschen Bauernverband durchgeführt. Die Förderung erfolgt durch die Landwirtschaftliche Rentenbank, mit besonderer Unterstützung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft und der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung, sowie durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit.